



Stadtmuseum Bergen auf Rügen

Veranstaltungen September 2026



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Museumsfreundinnen und Museumsfreunde,

in diesem Newsletter informieren wir Sie über zukünftige Vorhaben. Wir freuen uns einmal mehr, Sie und Ihre Familie und Freunde zu folgenden Veranstaltungen im September 2026 einzuladen!

Erreicht Sie diese Infopost auf postalischem Weg und Sie streben aus umweltbewussten Gründen eine Zustellung per E-Mail an, informieren Sie uns bitte per Telefon oder E-Mail!

Möchten Sie auf den Newsletter des Stadtmuseums Bergen auf Rügen verzichten, benachrichtigen Sie uns bitte postalisch oder über E-Mail. Ihre Daten werden nur im Zusammenhang mit dem Newsletter des Stadtmuseums Bergen auf Rügen gespeichert und auf Wunsch gelöscht.

13.09.2026, 11-16 Uhr Sonderöffnungszeiten zum Tag des offenen Denkmals® im Stadtmuseum Bergen auf Rügen

Am Sonntag, dem 13. September 2026, von 11 bis 16 Uhr kostenfrei.



Das denkmalgeschützte, barocke Haus wurde in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts als Wohngebäude für die Damen des „Adligen Klosters“ in Bergen errichtet und beherbergt heute neben privaten Wohnungen auch das Stadtmuseum.

Die Dauerausstellung „Von der Steinzeit bis zur Stadt“ mit den hochwertigen Kopien des „Blauzahn-Schatzes“, dem mittelalterlichen Leinentuch und seinen bildhaften

Darstellungen aus Seide und Leinen und der imponierenden, vergoldeten Replik eines romanischen Kelches der St. Marienkirche Bergens lädt zu einem entspannten Spaziergang durch die Geschichte Bergens und der Insel Rügen ein.

Außerdem lockt die Sonderausstellung „Conny Möller, Kunst & Mee(h)r“ ein letztes Mal mit ihren stimmungsvollen Bildern, die Lust auf das Meer und die Insel Rügen machen. Nutzen Sie die Gelegenheit, zwanglos mit Conny Möller ins Gespräch zu kommen und ihr beim Malen über die Schulter zu schauen!

Die verlängerte Depotausstellung „Krieg und Erinnerung“ gibt anhand ausgewählter Sammlungsobjekte, historischer Landkarten und Stiche sowie Feldpostbriefe Einblicke in kriegerische Ereignisse auf und vor der Insel Rügen und in deren Erinnerungsgeschichte.

Freier Eintritt! Über eine freiwillige Spende freuen wir uns.

Billrothstraße 20 a
(im Klosterhof bei der St. Marienkirche)
18528 Bergen auf Rügen
Telefon: 03838 252226

www.stadtmuseum-bergen-auf-ruegen.de
museum@stadt-bergen-auf-ruegen.de





Stadtmuseum Bergen auf Rügen

Veranstaltungen September 2026



Bis 13.09.2026 Sonderausstellung „Conny Möller, Kunst & Mee(h)r“

Das Stadtmuseum Bergen auf Rügen präsentiert die Sonderausstellung „Conny Möller: Kunst & Mee(h)r“, in der die Malerin ihre persönlichen Eindrücke der Insel zeigt.

Ein Teil der Verkaufserlöse wird an den Ambulanten Hospizdienst Rügen gespendet.

24.09.2026, um 18:30 Uhr offener Gesprächskreis „Die DDR in mir. Prägung und Perspektive“

Wirken die DDR und die Wendezeit bis heute in uns nach? Welche Erfahrungen, Erinnerungen und Prägungen tragen wir weiter – bewusst oder unbewusst?

Gemeinsam ins Gespräch kommen: Wie wirken die DDR und die Wendezeit bis heute in uns nach? Welche Erfahrungen, Erinnerungen und Prägungen tragen wir weiter – bewusst oder unbewusst?

In dieser offenen Veranstaltungsreihe laden wir dazu ein, persönliche Perspektiven und eigene Erfahrungen zu teilen. Im Mittelpunkt stehen biografische Erinnerungen und individuelle Sichtweisen – nicht die politische Einordnung.

Die Veranstaltung ist offen für alle.

Freier Eintritt.



Veranstaltungsort: MIZ (Medien- und Informationszentrum, Markt 12, 18528 Bergen auf Rügen)

Eine gemeinsame Veranstaltung vom Stadtmuseum und dem MIZ.

Billrothstraße 20 a
(im Klosterhof bei der St. Marienkirche)
18528 Bergen auf Rügen
Telefon: 03838 252226

www.stadtmuseum-bergen-auf-ruegen.de
museum@stadt-bergen-auf-ruegen.de





Stadtmuseum Bergen auf Rügen

Veranstaltungen September 2026



25.09.2026, um 17 Uhr Eröffnung Sonderausstellung

„Junge Talente auf Rügen. Die Kunstolympiade des EMA-Gymnasiums“

Die Nachwuchskünstler des Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasiums präsentieren ihre kreativen Werke zum Thema „Freidenken — Ich selbst sein“.



Das Stadtmuseum Bergen auf Rügen lädt am 25. September 2026, um 17 Uhr herzlich zur Eröffnung der Sonderausstellung „Junge Kunst auf Rügen. Die Kunstolympiade des EMA-Gymnasiums“ ein.

In der Sonderausstellung „Junge Talente auf Rügen. Die Kunstolympiade des EMA-Gymnasiums“ zeigen die Nachwuchskünstler der achten bis elften Klassen des Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasiums Bergen auf Rügen ihr kreatives Können. Es

handelt es sich überwiegend um bildhafte Werke, die unter Verwendung von Bunt- und Bleistiften, Acrylfarben, als Collagen oder in Mischtechnik im Rahmen der schulinternen Kunstolympiade 2025/2026 unter dem Motto „Freidenken — Ich selbst sein“ entstanden. Unter den abwechslungsreichen und vielschichtigen Arbeiten finden sich insgesamt vierzehn Preisträger, die auf Bundes-, Landes- und Schulebene ausgezeichnet wurden. Neben dem Publikumspreis, der die gymnasiale Schulgemeinschaft widerspiegelt, konnten sich Schülerinnen und Schüler mit ihren Beiträgen im anspruchsvollen 73. Europäischen Wettbewerb unter der Leitfrage „Dein Europa: Recht, Respekt — Realität?!“ gegen starke Konkurrenz behaupten.

Die Kunstolympiade des EMA-Gymnasiums findet traditionell in jedem Schuljahr statt. Sie dient einerseits der Förderung junger kreativer Talente und macht zugleich Kunst und Kultur in der Schule sichtbar.

Freier Eintritt.



9.-11. Oktober 2026 - Erinnerung

Tagung „Aus Bergens Geschichte zwischen dem 17. und dem 20. Jahrhundert“

Renommierte Historiker präsentieren neue Perspektiven der Bergener Stadtgeschichte – eine Kooperation der Historischen Kommission für Pommern, der Stadt Bergen auf Rügen/dem Stadtmuseum und der Evangelischen Kirchengemeinde Bergen auf Rügen

Die Veranstaltung richtet sich an Interessierte, Heimatforscher und Geisteswissenschaftler.

Weitere Informationen unter: <https://www.stadtmuseum-bergen-auf-ruegen.de/>
<https://hiko-pommern.de/aktuelles/>

Billrothstraße 20 a
(im Klosterhof bei der St. Marienkirche)
18528 Bergen auf Rügen
Telefon: 03838 252226

www.stadtmuseum-bergen-auf-ruegen.de
museum@stadt-bergen-auf-ruegen.de

